

Antrag

der AfD-Fraktion

Missbilligung des Verhaltens der Senatorin Regine Günther

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Das Abgeordnetenhaus missbilligt gemäß § 45a der Geschäftsordnung des Abgeordnetenhauses von Berlin (GO Abghs) das Verhalten von Senatorin Regine Günther. Sie traf eine Vereinbarung mit der BSR und dem Recycling-Anbieter Duales System, nach der die Altglas-Tonnen auf Privatgrundstücken vor allem in Stadtvierteln außerhalb des S-Bahn-Rings zurückgeholt und gleichzeitig mehr Groß-Container für Weiß-, Braun- und Grünglas aufgestellt werden sollen und missachtete so den, von allen Fraktionen des Abgeordnetenhauses einstimmig getragenen Beschluss des Abgeordnetenhauses vom 6. April 2017, die Berliner haushaltsnahe Altglassammlung (Holsystem) zu erhalten und zu optimieren (Drs. 18/0267).

Begründung

Die Vereinbarung mit der BSR und dem Recycling-Anbieter Duales System, Altglas-Tonnen auf Privatgrundstücken vor allem in Stadtvierteln außerhalb des S-Bahn-Rings zurückzuholen und gleichzeitig mehr Großcontainer für Weiß-, Braun- und Grünglas aufzustellen, steht dem erkennbaren Willen des Abgeordnetenhauses entgegen. Das Abgeordnetenhaus hat mehrmals bekräftigt, dass die Berliner haushaltsnahe Altglassammlung (Holsystem) insgesamt für alle Bezirke erhalten und optimiert werden soll.

Das Abgeordnetenhaus hat in seiner Sitzung am 6. April 2017 Folgendes beschlossen (Zitat):

„Haushaltsnahe Berliner Altglassammlung in allen Bezirken sicherstellen

Das Berliner Abgeordnetenhaus bekräftigt seinen Beschluss der letzten Legislaturperiode vom 20. März 2014, die Berliner haushaltsnahe Altglassammlung (Holsystem) zu erhalten und zu optimieren. Der Senat wird aufgefordert, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um eine seit Jahrzehnten bewährte und verbraucherfreundliche haushaltsnahe Berliner Altglassammlung in den Bezirken Lichtenberg, Marzahn-Hellersdorf und Treptow-Köpenick wiederherzustellen. Das Abgeordnetenhaus erwartet weiterhin die Umsetzung der bereits am 20. März 2014 beschlossenen Maßnahmen, insbesondere zur Qualitätssicherung.

Darüber hinaus wird das Verhalten der Systembetreiber des Dualen Systems in Bezug auf die Altglassammlung in den Bezirken Lichtenberg, Marzahn-Hellersdorf und Treptow-Köpenick missbilligt. Es ist ein unhaltbarer Zustand, dass die Altglas-Ausschreibung in diesen Bezirken (Ausschreibungsgebiet BE 104) für die Jahre 2017-2019 den Abzug eines Großteils der

Hoftonnen für weitere drei Jahre festschreibt, ohne die Sammlung im Interesse der Verbraucherinnen und Verbraucher auch nur ansatzweise zu optimieren.

Dem Abgeordnetenhaus ist bis zum 30. Juni 2017 und dann jährlich über die Fortschritte bei der Wiederherstellung der haushaltsnahen Altglassammlung zu berichten.“

Die Senatorin hat ausweislich des Berichts an das Abgeordnetenhaus, Drucksache 18/2010 vom 19. Juni 2019, mit der genannten Vereinbarung bewusst gegen den erkennbaren Willen des Abgeordnetenhauses gehandelt und so Ihre Missachtung des Abgeordnetenhauses und seiner Beschlüsse zum Ausdruck gebracht.

Berlin, 1. August 2019

Pazderski Scholtysek
und die übrigen Mitglieder der AfD-Fraktion